

Sebury

sKey2

Bedienungsanleitung



2021-04-06

1. Einführung, Besonderheiten und Spezifikation

Das sKey2 ist eine PIN-Code RFID Zutrittskontrolle im massivem Vollmetallgehäuse mit integriertem Relais und Leserfunktion für extern anschließbare Zutrittscontroller wie sBoard oder SC3000NT Controller mit Wiegand Anschluss.

Das Gerät kann im Innen- und Außenbereich eingesetzt werden. Die Elektronik ist gemäß IP65 wasserdicht vergossen.

In der Werkseinstellung ist der Lesermodus für externe Zutrittscontroller wie sBoard und SC3000NT aktiviert.

Die Aktivierung der Betriebsart Standalone für die Schaltung des integrierten Relais erfolgt mit folgenden Tastatureingaben am sKey2: *Manager Code#711#**

Standard Manager Code: 888 888

Für die Änderung der Konfiguration muss zuvor der Standard Manager Code geändert werden mit der Eingabe: *Manager Code#0Neuer Manager Code#Neuen Manager Code wiederholen#**

Spezifikation

Eingangsspannung	DC 12 - 24 V, stabilisiert
Ruhestrom	~ 50 mA
Maximale Lesedistanz von EM&HID	4 cm
Maximale Lesedistanz von ISO14443	2 cm
Lese-Antennen-Frequenzen	125 kHz & 13,56 MHz
Wiegand-Ausgabe-Format	26 bis 37 bit
Tastatur-Ausgabe-Format	4 bit, 8 bit, 10 bit
Maße	170 x 83 x 26 mm
Temperatur	-20°C bis 60°C
Feuchtigkeit	0 - 95% rF (nicht kondensierend)

2. Installation und Verdrahtung

2.1 Packliste

1x Karton

1x sKey2

1x Englische Anleitung

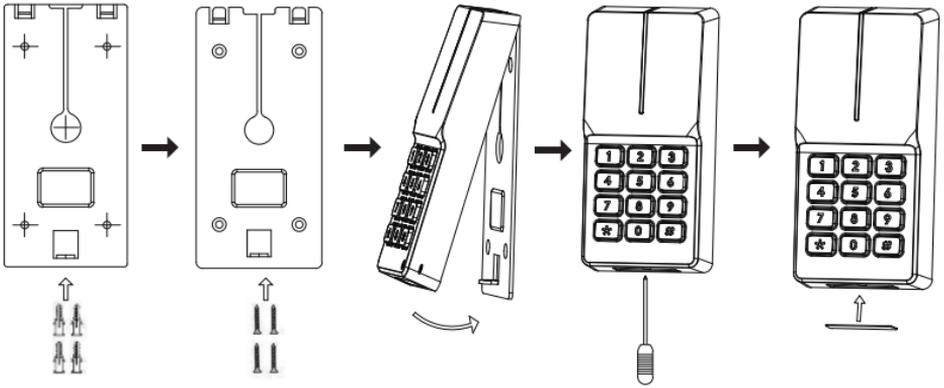
1x Bohrschablone

1x Klebe-Abdeckung für Schraube

4x Dübel 6 x 30 mm

4x Schrauben 3 x 25 mm

2.2 Installation



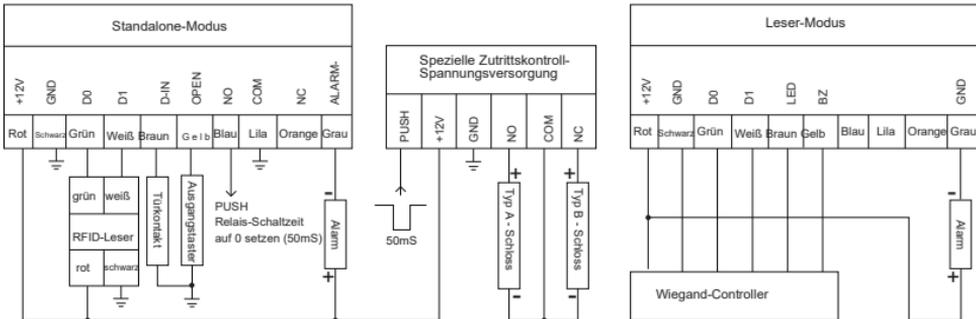
1. Kleben Sie die Bohrschablone auf die Wand, bohren Sie ein Loch von 14 mm für das Anschlusskabel und 4 Löcher von 6 mm für die Installation. Setzen Sie die Dübel ein.

2. Lösen Sie die Schraube an der Unterseite des sKey2 mit einem Schraubendreher und nehmen Sie die Montageplatte ab. Schrauben Sie die Montageplatte mit den Schrauben an die Wand.

3. Stecken Sie das Anschlusskabel durch die Wand und schließen Sie es gemäß Plan an. Achten Sie darauf, dass keine falschen oder Kurzschlüsse auftreten. Andernfalls kann das sKey2 Schaden nehmen. Nach korrekter Überprüfung kurz einschalten, um zu testen, ob die Anzeige normal ist und ob der Summer piept. Falls nicht, sofort ausschalten und prüfen, ob die Verkabelung korrekt ist. Installieren Sie nach korrekter Überprüfung das sKey2 auf der Montageplatte an der Wand und befestigen Sie es mit der Schraube.

4. Kleben Sie die Klebe-Abdeckung auf die Schraube.

2.3 Verdrahtung



Hinweis:

Typ A = Arbeitsstrom (Entriegeln beim Einschalten)

Typ B = Ruhestrom (Entriegeln beim Ausschalten)

3. Manager-Karten-Operationen

3.1 Benutzer hinzufügen

Lesen Sie die Manager-Add-Karte einmal ein. Anschließend können Sie fortlaufend Benutzer-Transponder einlesen. Abschließend lesen Sie nochmals die Manager-Add-Karte ein.

3.2 Benutzer löschen

Lesen Sie die Manager-Delete-Karte einmal ein. Anschließend können Sie fortlaufend Benutzer-Transponder einlesen. Abschließend lesen Sie nochmals die Manager-Delete-Karte ein.

4. Benutzer-Bedienung (Betriebsart Standalone)

4.1 Tür öffnen mit Benutzer-Transponder

Lesen Sie einen autorisierten Transponder ein.

4.2 Tür öffnen mit Benutzer-Transponder+PIN

Lesen Sie einen autorisierten Transponder ein, geben Sie anschließend die 4 - 6-stellige PIN ein und drücken die #-Taste.

4.3 Tür öffnen mit Benutzer-Transponder oder PIN

Lesen Sie einen autorisierten Transponder ein oder geben Sie eine gültige 4 - 6-stellige PIN ein und drücken die #-Taste.

4.4 Tür öffnen mit mehreren Benutzer-Transpondern (Multi-Modus)

Lesen Sie 2 bis 10 autorisierte Transponder ein. Der zeitliche Abstand darf 5 Sekunden nicht überschreiten.

4.5 Wechsel-Modus

Im Normal-Modus schaltet das Relais für eine eingestellte Zeitspanne. Im Wechsel-Modus behält das Relais den letzten Schalt-Zustand bis zum erneuten Einlesen eines autorisierten Transponders bei.

4.6 Benutzer-PIN ändern (Benutzer-Transponder+PIN)

Drücken Sie die *-Taste und lesen Sie den Benutzer-Transponder ein. Geben Sie die alte PIN ein und drücken Sie die #-Taste. Geben Sie anschließend die neue 4 - 6-stellige PIN ein und drücken Sie die #-Taste. Geben Sie ein zweites Mal die neue PIN ein und bestätigen Sie diese wieder mit der #-Taste. Wahlweise geht auch: # ID # alte PIN # neue PIN # neue PIN #

Hinweis: PIN-Benutzer erhalten ihre ID (Speicherplatz-Nr. 1 bis 2000) und ihre ursprüngliche PIN vom Administrator. Transponder-Benutzer, welche das Passwort ändern möchten, müssen beim ersten Mal den Transponder-Modus verwenden.

5. Alarm-Funktionen

5.1 Sabotage-Alarm

Wenn die Sabotage-Alarm-Funktion aktiviert ist und das sKey2 geöffnet wird, ertönt der interne Beeper und der Alarm-Ausgang wird geschaltet.

5.2 Tür-Status-Alarm (nur mit optionalem Tür-Kontakt)

Das sKey2 schaltet bei illegal geöffneter Tür seinen internen Beeper und den externen Alarm ein.

5.3 Anti-Stress-Alarm (nur mit optionalem Tür-Kontakt)

Wurde durch illegales Öffnen der Tür der Alarm ausgelöst, kann der interne Beeper mit Einlesen des Anti-Stress-Transponders oder Eingabe der Anti-Stress-PIN + #-Taste abgestellt werden. Der externe Alarm-Ausgang bleibt weiterhin geschaltet.

5.4 Alarm ausschalten

Um einen Sabotage- oder Tür-Status-Alarm abzubrechen, lesen Sie einen autorisierten Benutzer-Transponder ein oder geben Sie den Manager-Code ein. Ohne eine gültige Eingabe wird der Alarm nach der eingestellten Alarm-Zeit automatisch beendet

6. Anti-Hacking-Funktion

Um zu verhindern, dass ein Code erraten wird, lassen sich zwei verschiedene Anti-Hacking-Funktionen einschalten:

- 10 Minuten-Sperre bei 10 Fehl-Eingaben oder
- 1 bis 3 Minuten Alarm bei 10 Fehl-Eingaben

7. Auf Werkseinstellung zurücksetzen

Bitte trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung. Nach dem Zuschalten der Spannung warten Sie bitte bis die LED Orange (nach ca. 2s) leuchtet. Bitte drücken Sie jetzt die * Taste. Nachdem Sie zwei Pieptöne gehört haben, lassen Sie die Taste wieder los. Es ertönt ein längerer Beep und das sKey2 ist wieder auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. Die gespeicherte Transponder und Codes bleiben dabei erhalten.

8. Status Anzeigen und Ausgaben

Status	LED	Beeper
Standby	Rot	
Tastendruck		Kurzer Beep
Transponder einlesen	Grün	Langer Beep
Entsperrt	Grün	Langer Beep
Bestätigung	Grün	Langer Beep
Fehler		3 kurze Beeps
Code-Eingabe	Langsam Rot blinkend	
Transponder+PIN-Eingabe	Langsam Rot blinkend	
Multi-Card-Eingabe	Langsam Rot blinkend	
Erste Programmier-Ebene	Langsam Rot blinkend	
Zweite Programmier-Ebene	Langsam Orange blinkend	
Programmierung	Orange	
Manager-Karte, Einstieg	Orange	Zwei kurze Beeps
Manager-Karte, Beenden	Rot	Langer Beep
Alarm	Schnell Rot blinkend	Alarm Beep

9. Manager-Operation

Programmier-Einstieg			
Rot	Rot blinkend	Anmerkung	Funktion
*	6 - 8-stelliges Manager-Passwort #	Standard: 888888	Einstieg in die Programmierung

Wenn das Manager-Passwort nicht korrekt eingegeben wird, schaltet sKey2 nach ca. 5 Sekunden in den Standby-Modus. Bei Eingabe des korrekten Manager-Passwortes+ # hat man ca. 30 Sekunden für die nächste Eingabe Zeit. Während der Programmierung drücken Sie die #-Taste, um die eingegebene Nummer zu bestätigen. Beim Hinzufügen oder Löschen von Transpondern bedeutet dies, dass die Operationsschleife beendet, und zur vorherigen Programmier-Ebene zurückgekehrt wird. Drücken Sie die *-Taste, um das Menü zu verlassen. Beobachten Sie die LED-Anzeige, um festzustellen, in welcher Programmier-Ebene Sie sich befinden.

Die folgenden Schritte sind nur nach Eingabe des Manager-Passwortes + # möglich.

9.1 Grundlegende Einstellungen

Grundlegende Einstellungen			
Rot blinkend	Orange	Funktion	Anmerkung
0	Neuer Manager Code (6 - 8-stellig) # Neuer Manager Code (6 - 8-stellig) #	Manager-Code ändern	
1	Transponder einlesen	Transponder autorisieren ²	Wiederkehrende Operation ³
	1-2000 (ID) # Transponder einlesen		
	8-/10-stellige Transponder-Nr. ¹ eingeben		
	1-2000 (ID) # 8-/10-stellige Transponder-Nr. #		
	1-2000 (ID) # 4-6-stellige PIN #	PIN autorisieren	
2	Transponder einlesen	Transponder löschen	Wiederkehrende Operation
	8-/10-stellige Transponder-Nr. eingeben # 1-2000 (ID) #	Benutzer löschen	
2	0000 #	Alle Benutzer löschen	
3	0 #	Nur Transponder-Modus	Standard: 2
	1 #	Transponder+PIN-Modus	
	2 #	Transponder oder PIN-Modus	
4	0 #	Öffnungszeit 50 ms	Standard: 5
	1-99 #	Öffnungszeit 1-99 s	

¹ Manche Transponder übertragen nicht alle 8 oder 10 Stellen ihrer Nummer. Solche müssen dann zwangsläufig zum Autorisieren eingelesen werden.

² Beim Autorisieren eines Transponders+PIN ist die Anfangs-PIN 1234. Diese muss erst geändert werden, um die Tür öffnen zu können.

³ Nach dem Hinzufügen eines Transponders können fortlaufend weitere Transponder oder PINs hinzugefügt werden, ohne Programmier-Ebene 1 erneut aufrufen zu müssen.

9.2 Erweiterte Einstellungen

Erweiterte Anwendung					
Rot blinkend	Orange blinkend	Orange	Funktion	Anmerkung	
6	1	Transponder einlesen	Manager-Add-Karte erstellen		
	2	Transponder einlesen	Manager-Delete-Karte erstellen		
	3	Transponder einlesen	Anti-Stress-Transponder erstellen		
	4	8-stellige Anti-Stress-PIN #	Anti-Stress-PIN erstellen		
	5	0 #	Relais-Normal-Modus		Standard: 0
		1 #	Relais-Wechsel-Modus		
	6	1-10#	Anzahl für Multi-Modus-Transponder ²		Standard: 1
	7	1-2000 (ID) # 8-/10-stellige Transp.-Nr. # 1-2000 Anzahl Transp. #	Transp. mit fortlaufenden UIDs einlernen ³		
	9	1	Administrator-Entsperrung		Automatisches Beenden ⁴
System-Einstellungen					
7	0	0-15#	Geräte-Code	Standard: 0	
	1	0 #	Leser-Modus	Standard: 0	
		1 #	Standalone-Modus		
		5 #	Anti-Passback-Modus		
	2	26-37#	Wiegand-Ausgabe-Format	Standard: 34	

7	3	0 #	Tastatur-Ausgabe als virtuelle Nummer + Geräte-Code	Standard: 1
		1 #	Tastatur-Ausgabe 4bit	
		2 #	Tastatur-Ausgabe 8bit	
	4	0 #	Alarm aus ⁵	Standard: 1
		1 - 3 #	Alarm ein für 1-3 Minuten	
Benutzeroptionen einstellen				
8	1	0 #	Status-LED aus ⁶	Standard: 1
		1 #	Status-LED ein	
	2	0 #	Beeper aus ⁷	Standard: 1
		1 #	Beeper ein	
	4	0 #	Sabotage-Alarm aus	Standard: 0
		1 #	Sabotage-Alarm ein	
	5	0 #	Anti-Hacking aus	Standard: 0
		1 #	10 Minuten Sperre bei 10 Fehl-Eingaben ⁸	
		2 #	1-3 Minuten Alarm bei 10 Fehl-Eingaben	

¹ Wechsel-Modus: Bei jeder autorisierten Benutzer-Eingabe (Transponder, PIN) wechselt das Relais seinen Schaltzustand und behält diesen bis zur nächsten Eingabe bei.

² Multi-Modus: Die Tür öffnet nach kontinuierlichem Einlesen (max. 5 Sek.) der vorgegebenen Transponder-Anzahl. Diese Zutrittsart ist nur im „Nur Transponder-Modus“ möglich.

³ Es werden die ID und die Transponder-Nr. als Anfangsdaten verwendet und diese dann bis zur angegebenen Transponder-Anzahl hochgezählt. Die ID kann nicht höher als 2000 sein.

⁴ Nach dem Entsperren wechselt das sKey2 wieder in den Standby-Modus.

⁵ Das Deaktivieren gilt für den Sabotage-, Anti-Stress- und Tür-Status-Alarm.

⁶ Die LED wird im Standby deaktiviert.

⁷ Während der Programmierung ertönt der Beeper stets normal.

⁸ Der Alarm wird bei 10-facher (fortlaufender) Fehl-Eingabe ausgelöst.

10. Arbeitsmodi

Leser-Modus: Das sKey2 ist nur noch ein Lesegerät und wird an einem externen Wiegand-Controller betrieben. Dieser wertet die Eingaben aus, sodass die Anlage sabotagesicher aufgebaut werden kann. Aktivierung mit folgenden Eingaben: *Manager Code#710#** *Manager Code#7234#** *Manager Code#730#**

Anti-Passback-Modus: Zum Betreten und zum Verlassen des Raumes muss jeweils der autorisierte Transponder eingelesen werden. Mehrfaches Betreten mit dem selben Transponder ist somit nicht möglich.

Standalone-Modus: Das sKey2 dient als Lese- und Auswerte-Einheit. (Standard)